

Preistabelle PV-Anlagen 2022

Alle Beträge in Euro inkl. MwSt., gültig ab 08.08.2022

Bis zu 2.500 Euro KWG Kundenrabatt und Fertigstellungsgarantie für 2022 sichern!

	3,2 kWp	5,2 kWp	8 kWp
Geschätzte Jahreserzeugung	3.200 kWh	5.200 kWh	8.000 kWh
Maximale Einspeiseleistung Stromnetz	3 kVA	5 kVA	7 kVA
Benötigte Dachfläche	ca. 23 m ²	ca. 36 m ²	ca. 56 m ²
Gewicht PV-Anlage	ca. 460 kg	ca. 720 kg	ca. 1.120 kg
PV-Module	Kioto oder Eging (je nach Verfügbarkeit)		
Wechselrichter	Fronius oder Huawei (je nach Verfügbarkeit)		
Zahlungsbedingungen	20% Anzahlung, 60% bei Lieferung, 20% bei Fertigstellung		
*Preis Komplettpaket inkl. Montagepaket und Netzzutrittsabwicklung	Normalpreis: 9.999 Euro KWG Kundenpreis: 8.499 Euro	Normalpreis: 13.599 Euro KWG Kundenpreis: 11.899 Euro	Normalpreis: 18.199 Euro KWG Kundenpreis: 16.299 Euro
Aufschlag Montage Ziegeldach	499 Euro	859 Euro	1.099 Euro
Optionale Zusatzangebote:			
Speicherfähiger Wechselrichter für BYD Speichernachrüstung	Normalpreis: 359 Euro KWG Kundenpreis: 299 Euro		
Lastflussdarstellung über Smart Meter	Normalpreis: 569 Euro KWG Kundenpreis: 419 Euro		
E-Ladestation KWG Ela inkl. Montage	Normalpreis: 1.189 Euro KWG Kundenpreis: 899 Euro		
PV Wartungspaket Euro/Jahr	249 Euro	299 Euro	349 Euro

*Im Preis nicht inkludiert ist die Netzzutrittspauschale und die Abnahme durch den zuständigen Netzbetreiber

Für eine rasche Montage der PV-Anlagen zu den angebotenen Preisen ist es notwendig, dass wir unser Angebot weitestgehend standardisieren. Wir ersuchen daher im Verständnis, dass wir im Rahmen dieser Aktion nur Pakete für Objekte anbieten können, die nachfolgende allgemeinen Voraussetzungen bzw. die Voraussetzungen je nach Dachtyp erfüllen.



Voraussetzungen, damit die angebotenen PV-Komplettpakete gültig sind:

1. Die PV-Anlagen sollen ohne vorherige Besichtigung montiert werden.
2. Die zu bebauenden Dächer (Dachhaut) sind nicht älter als 15 Jahre; die Traufhöhe beträgt maximal 6 m.
3. Für die Montage ist es wichtig, dass der Boden vor der zu bebauenden Dachfläche keine starke Neigung aufweist und mindestens 2 m breit (exklusive Dachvorsprung) ist.
4. Die statische Eignung der Dachkonstruktion ist durch den Objekteigentümer zu gewährleisten (charakteristischer Wert der Schneelast vor Ort max.: 1,8 kN/m²). KWG übernimmt keine Gewährleistung für die Tragfähigkeit der Dachkonstruktion.
5. Es werden nur Gebäude bebaut, auf denen noch keine Photovoltaikanlage montiert ist.
6. Die Montage umfasst maximal 2 getrennte Generatorfelder (entweder 2 Dachflächen oder 2 getrennte Felder auf einer Dachfläche).
7. Der DC Kabelweg (von der PV-Anlage zum Wechselrichter) beträgt maximal 30 m und verläuft in möglichst feuerfesten Leerrohren, einem stillgelegten Kamin oder der Kunde bereitet den Kabelweg vor der Montage selbst vor. Die Verantwortung für eine fachgerechte Ausführung der Leerverrohrung (insbesondere im Hinblick auf den Brandschutz) liegt beim Objekteigentümer.
8. Der DC Kabelweg zwischen Dacheintritt (direkt unter Modulfeld) und Eintritt ins Leerrohr beträgt maximal 2 m (bei Dachboden maximal 5 m). Der Wechselrichter wird unmittelbar nach Austritt aus dem Leerrohr gesetzt oder der Kunde bereitet Durchbrüche und Kabelwege vor. Der Wechselrichter darf nicht direkt auf Holz oder in einem Raum montiert werden, in welchem sich leicht brennbare Materialien (Holzlager, hohe Staubeentwicklung, ...) befinden. Bestens geeignet sind gleichmäßig temperierte Räume (Technikraum, Keller) in der Nähe des Verteilerschranks. Eine Außenmontage ist möglich, der Wechselrichter sollte aber vor direkter Sonneneinstrahlung und direkter Nässeeinwirkung geschützt werden.
9. Die AC-Installation umfasst den Anschluss des Wechselrichters am Bestandsverteiler sowie das Setzen eines geeigneten FI-Leitungsschutzschalters. Der Bestandsverteiler muss am Tag der AC-Installation am Stand der Technik sein. Sollte der Verteiler älter als 10 Jahre sein, kontaktieren Sie bitte vor der Bestellung der PV-Anlage Ihren Elektriker, um sich über den Stand der Technik zu erkundigen.
10. Der Kabelweg zwischen Wechselrichter und Verteilerkasten beträgt maximal 2 m ohne Mauerdurchbrüche. Diese sind ggf. vom Kunden vor der Montage vorzubereiten. Ist der AC-Kabelweg länger, bereitet der Kunde mit bauseits gestellten Kabelkanälen den Weg vor.
11. Die Anlieferung der PV Komponenten erfolgt grundsätzlich ca. 14 Tage vor Montagebeginn und umfasst 2 Europaletten und maximal 10 Stück 5,5m Lange Profilschienen mit maximal 60 mm Durchmesser. Ein geeigneter Lagerort muss vorhanden sein (Außenbereich ist möglich, die Komponenten müssen aber vor Regen geschützt gelagert werden).
12. Die PV-Anlage wird in den Bestandsblitzschutz eingebunden.
13. Die Dauer von Garantie und Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Es kann vorkommen, dass durch die Montage einer PV-Anlage erlischt. Kontaktieren Sie dazu ggf. Ihren Dachdecker vor der Bestellung der PV-Anlage.
14. Für die Einbindung des Wechselrichters in das Webportal muss beim Wechselrichterstandort ein Ethernet Kabel (CAT7) vorhanden sein oder das WLAN-Signal muss in ausreichender Stärke zur Verfügung stehen (Achtung: Smartphones haben in der Regel einen wesentlich besseren Empfang als der Wechselrichter).
15. Wenn sich im Rahmen der Montage Umstände ergeben, die eine verantwortungsvolle Montage nicht ermöglichen (z.B.: elektrische Anlage nicht am Stand der Technik, ernsthafte Zweifel an der Tragfähigkeit des Daches), behält sich KWG das Recht vor vom Vertrag zurückzutreten und die Montage nicht durchzuführen. Hat der Kunde dies durch unrichtige Angaben verschuldet (z.B.: falsche Angaben zur Dacheindeckung oder der elektrischen Anlage, fehlende Kabelwege) ist eine Pönale in Höhe von 20% des Anlagenpreises vorgesehen.



PV-Anlagen im Rahmen dieser Aktion können nur auf den folgenden Dachtypen montiert werden:

Voraussetzungen Flachdach:

1. Unter Flachdächer verstehen wir grundsätzlich Dächer mit Folieneindeckung wie zum Beispiel Bitumenbahnen, Sika-Folien, EPDM Folie in der Ausführung mit oder ohne Kieseindeckung.
2. Die Dachneigung ist $< 3^\circ$.
3. Dachdurchführung (Schwanenhals) ist vorhanden, oder der Kunde bereitet den DC Kabelweg von Wechselrichter bis über Attika selbst vor.
4. Die Kiesschüttung ist maximal 8 cm dick.
5. Der Abstand der PV-Bauteile zum Dachrand beträgt mindestens 1 m.
6. Die Befestigung erfolgt mit aufgeständerten Unterkonstruktionssystem Ost/West 10° Neigung und wird mit Ballast gegen Verrutschen gesichert.

Voraussetzungen Ziegeldach (Standarddachziegel):

1. Unter Standarddachziegel verstehen wir grundsätzlich Dachziegel aus Beton oder Ton mit einer Wassernase auf der Unterseite an der unteren Kante des Dachziegels (Auflage auf den darunter liegenden Dachziegel nur Wassernase), davon ausgenommen sind zum Beispiel die Eindeckungen „Wiener Tasche“, „Bieberschwanz Dächer“ und besonders flache Dachziegel.
2. Der Sparrenabstand beträgt maximal 0,9 m.
3. Die Sparrenmaße sind mindestens 10 x 10 cm.
4. Dachneigung max. 40° .
5. Die Eindeckung wurde entweder im Bereich der PV-Anlage nicht oder mit Herstellereigenen Sturmklammern gesichert. Montage bei Sicherung mittels Schrauben erfordert das Abdecken der Dachfläche und kann somit in der Kalkulation nicht berücksichtigt werden.
6. Die Befestigung am Dach erfolgt mittels Dachhaken. Wassernase wird dort, wo der Dachhaken aus dem Dach tritt, ausgeschliffen.

Voraussetzungen Welleternit:

1. Pfettenkonstruktion erforderlich.
2. Pfettenmaße mindestens 10 x 6cm.
3. Pfettenabstand maximal 1,2 m.
4. Dachneigung maximal 25° .
5. Die Montage erfolgt mittels Stockschrauben. Diese werden am Wellenberg direkt in die Pfette geschraubt.

Voraussetzung Trapezblech/Sandwichdach:

1. Unter Trapezblechdächer/Sandwichdächer verstehen wir Blechdächer, dessen Außenschale im Querschnitt die Form eines Trapezes aufweist und die einzelnen Bahnen mittels Schrauben miteinander verbunden sind.
2. Blechdicke der Außenschale mindestens 0,75 mm.
3. Dachneigung maximal 18° .
4. Sickenabstand maximal 400 mm.
5. Breite der Hochsicke mindestens 25 m.



Weitere Bedingungen bzw. Fragen und Antworten zur „Preistabelle PV-Anlagen 2022“

Ab wann ist meine Bestellung verbindlich? Wie sind die Zahlungsbedingungen?

Mit dem Absenden des Bestellformulars ist Ihre Bestellung grundsätzlich verbindlich, wobei Sie die gesetzliche Möglichkeit haben, innerhalb von 14 Tagen vom Vertrag zurückzutreten.

Sie erhalten in den nächsten Tagen eine Auftragsbestätigung, sowie die Anzahlungsrechnung über 20% des Gesamtpreises (Anlagenpreis inkl. Zusatzpakete aber exkl. Kosten für ein gewähltes Wartungspaket), welche unbedingt binnen 14 Tagen einbezahlt werden muss. Können wir innerhalb dieser Frist keinen Zahlungseingang verbuchen, verfällt Ihre Bestellung. Alle weiteren Rechnungen sind binnen 14 Tagen netto fällig. Bezüglich Zahlung, Verzug und Mahnung gelten die Vorgaben der „Allgemeine Bedingungen von KWG“ unter <https://www.kwg.at/nachhaltiger-strom-angebote/>.

Wo können die PV-Anlagen errichtet werden?

Unsere aktuellen Angebote sind für Standorte in der Bezirken Vöcklabruck, Wels Land und Gmunden vorgesehen.

Für wen gilt der KWG Kundenpreis?

Der Rabatt gilt für KWG Energiekunden mit einem aufrechten, nicht gekündigten Energieliefervertrag, die seit mindestens 01.10.2021 Strom von KWG beziehen. Bitte beachten Sie, dass wir in der aktuell turbulenten Marktsituation keine neuen Energiekunden annehmen.

Kann ich die PV-Anlagen auch bestellen, wenn ich kein KWG Kunde bin?

Ja, in diesem Fall gilt der angeführte Normalpreis.

Was umfasst das Montagepaket?

Das Montagepaket gilt grundsätzlich für die Dachtypen Flachdach, Welleternit und Trapezblech/Sandwichdach. Für Ziegeldächer mit Standarddachziegel ist ein Aufschlag gemäß Preistabelle vorgesehen. Das Montagepaket umfasst folgende Tätigkeiten: Montage der Unterkonstruktion, Montage der PV-Module, Verkabelung bis zum Wechselrichter, Montage und elektrischer Anschluss des Wechselrichters, Verkabelung vom Wechselrichter bis zum Anschlusspunkt, Inbetriebnahme der Anlage.

Was umfasst die Netzzutrittsabwicklung?

Netzzutrittsanfrage beim jeweiligen Stromnetzbetreiber, Fertigstellungsmeldung, Organisation der Abnahme

Was umfasst die Förderabwicklung für die PV-Anlage?

Wir beantragen beim Klima- und Energiefonds für die PV-Anlage eine Förderung in Ihrem Namen und werden alle Dokumente für die ordnungsgemäße Förderbeantragung und Abrechnung einreichen. Die Förderung beträgt für unsere angebotenen PV-Anlagengrößen 250 Euro/kWp. Alle Einreichungen werden von uns sorgfältig und unter Einhaltung der Förderrichtlinien durchgeführt. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für die Verfügbarkeit oder Auszahlung von Fördermitteln.

Was bedeutet „speicherfähiger Wechselrichter für BYD Speichernachrüstung“? Bietet KWG auch Speicher an?

Sie erhalten eine PV-Anlage, bei der Sie zu einem späteren Zeitpunkt einen BYD Batteriespeicher nachrüsten können, ohne dass der Wechselrichter selbst getauscht werden muss. Einen Speicher werden wir ab 2023 anbieten.

Was bedeutet Lastflussdarstellung?

Über einen zusätzlichen Smart Meter der mit dem Wechselrichter verbunden wird, können Sie den Eigenverbrauch aus der PV-Anlage und den in das Stromnetz eingespeisten Strom über eine App nachverfolgen. Das ist die einfachste Methode, um den Eigenverbrauch zu optimieren. Dieser Smart Meter ist auch für eine spätere Speichernachrüstung, sowie für das Benchmarking im Zuge des Wartungspakets erforderlich.



Was umfasst das PV-Wartungspaket?

Fachgemäße Kontrolle der Solarmodule, der Verkabelung und Steckverbindungen, der mechanischen Verbindungen (Klemmen/Schellen/Verbinder), der Erdungsverbindungen im Bereich der PV-Anschlusspunkte Messung und Dokumentation der DC-String-Leitungen, Prüfung Wechselrichter und Einspielen von Softwareupdates zur Anlagenüberwachung. Protokollierung der Wartungsverläufe mittels Wartungshandbuch. Wenn Sie sich für eine Lastflussdarstellung über Smart Meter entschieden haben, können wir Ihre PV-Anlage einem Benchmarking unterziehen: Wir vergleichen die Performance Ihrer PV-Anlage mit anderen PV-Anlagen in der Region. Damit können die Gründe für allfällige Minderleistungen (z.B.: Defekte, Verschattung) schneller erkannt und behoben werden.

Was ist die E-Ladestation „KWG Ela“?

Die KWG Ela ist eine 11 kW AC Elektroauto Ladestation zur Wandmontage. Weitere Details dazu finden Sie unter <https://www.kwg.at/e-ladestation-ela/>.

Was bedeutet Fertigstellungsgarantie und was passiert, wenn sie nicht eingehalten wird?

Bei den ersten 50 PV-Anlagen garantieren wir eine Fertigstellung im Jahr 2022. Voraussetzung ist, dass die Anlage nach den Zeit- und Montagevorgaben von KWG errichtet werden kann. Sollten wir unsere Garantie aus einem Grund, den KWG zu vertreten hat, nicht einhalten, dann erhalten Sie zusätzlich 1.000 Euro als Ausgleich. Zu nicht von KWG zu vertretenden Gründen gelten insbesondere Höhere Gewalt, die Insolvenz von Montagepartnern oder wenn der Objekteigentümer trotz mindestens zwei Terminvorschlägen die Montage verzögert.

Was ist, wenn der Netzzutritt für die PV-Anlage vom Stromnetzbetreiber nicht genehmigt wird?

In diesem Fall bieten wir Ihnen eine kostenlose Umstiegsmöglichkeit auf eine kleinere PV-Anlage oder einen kostenlosen Vertragsrücktritt an.

Kann ich die Anlage auch als Volleinspeiser betreiben?

Die von uns angebotenen Pakete sind für Überschusseinspeiser ausgelegt, d.h. es muss bereits ein Zählpunkt vorhanden sein.

